

## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Muhsal (AfD)**

**und**

**Antwort**

**des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport**

## **Betriebliche Kinderbetreuung in Thüringen**

Die **Kleine Anfrage 813** vom 26. Januar 2016 hat folgenden Wortlaut:

Das Angebot der Kinderbetreuung ist für Arbeitnehmer ein entscheidendes Kriterium bei der Arbeitsplatz- und Wohnortwahl. Dabei ist zu beachten, dass für Kinder unterschiedlicher Altersgruppen verschiedene Betreuungsangebote relevant sind. Arbeitgeber sind vor dem Hintergrund des sich weiter verschärfenden Fachkräftemangels in Thüringen mehr bemüht, ihren Angestellten Möglichkeiten zur Kinderbetreuung aufzuzeigen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele betriebliche Kindertagesstätten gibt es in Thüringen (bitte aufschlüsseln nach Ort, Träger, Betreuungsplatzzahl je Altersgruppe, Eröffnungsjahr)?
2. In wie vielen Kindertagesstätten in Thüringen wird ein Belegplatzmodell praktiziert (bitte aufschlüsseln nach Ort, Träger, Betreuungsplatzzahl je Altersgruppe, Anzahl Belegplätze, Eröffnungsjahr)?
3. Sind der Landesregierung in der Privatwirtschaft oder in der öffentlichen Verwaltung Initiativen zur Bereitstellung von Betreuungsmöglichkeiten für ältere Kinder bekannt (zum Beispiel Hausaufgabenräume) und wenn ja, welche?
4. Welche Chancen und welche Risiken sieht die Landesregierung in der Bereitstellung einer betrieblichen Nachmittagsbetreuung von Schulkindern?

Das **Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 10. März 2016 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

In Thüringen wurden zum 1. März 2015 sechs betriebliche Kindertagesstätten wie folgt statistisch erfasst:

Tageseinrichtungen für Kinder am 1. März 2015,  
in denen vorwiegend Kinder von Betriebsangehörigen betreut werden\*

Land kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt	davon Einrichtungen		Plätze insgesamt
		öffentlicher	freier	
		Träger		
<b>Thüringen insgesamt</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>5</b>	<b>294</b>
darunter				
Stadt Jena	1	0	1	65
Hildburghausen	1	0	1	15
Weimarer Land	1	0	1	70
Saalfeld-Rudolstadt	1	0	1	45
Saale-Holzland-Kreis	1	0	1	32
Altenburger Land	1	1	0	67

Zu 2.:

Hierzu liegen der Landesregierung keine statistischen Erhebungen vor.

Zu 3.:

Hierzu liegen der Landesregierung keine statistischen Erhebungen vor.

Zu 4.:

Im laufenden Schuljahr 2015/2016 besuchen 54.281 Schüler den Hort an staatlichen Schulen. Dies entspricht einer Hortbesuchsquote von 84,6 Prozent. Dabei verbringen die Schülerinnen und Schüler durchschnittlich 19 Stunden in der Woche im Hort. Die vielfältigen Lebensentwürfe der Familien in Thüringen bringen den Anspruch auf individuelle Lösungen für die Rahmenbedingungen der Kindertagesbetreuung mit sich. Hierzu kann betriebliche Kindertagesbetreuung einen Beitrag leisten. Die bedarfsgerechte Verbesserung der Kindertagesbetreuung durch familienunterstützende Angebotsformen muss sich dabei an den Bedürfnissen und am Wohl der Kinder orientieren. Für eine weitere Stärkung von Familienfreundlichkeit in Thüringen hat das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport am 21. September 2015 eine Folgevereinbarung der Allianz für Familie und Beruf unterzeichnet.

Dr. Klaubert  
Ministerin

**Endnote:**

- \* Bitte beachten Sie folgende Hinweise:
  - Angaben zum Träger können aus Gründen der statistischen Geheimhaltung nur in den Kategorien "öffentlicher Träger" und "freier Träger" gemacht werden.
  - Als Zahl der Betreuungsplätze wird die Zahl der genehmigten Plätze laut Betriebserlaubnis ausgewiesen. Diese wird nicht nach Altersgruppen aufgegliedert.
  - Das Eröffnungsjahr einer Einrichtung ist kein Erhebungsmerkmal der Statistik der Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen nach §§ 98 Abs. 1 Nr. 1 und 99 Abs. 7 SGB VIII.